

SPD-Stadtratsfraktion | Rathausplatz 2 | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 24. Juli 2025
Antragsteller: Dr. Prölß-Kammerer, Dr. Ahmed

Keine unangekündigten Tests und Stegreifaufgaben

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

eine Petition gegen Exen, gestartet von einer 17-jährigen Schülerin aus Bayern, hat Zehntausende von Unterschriften gesammelt. Viele Erziehungswissenschaftler:innen und Bildungsexpert:innen sowie Eltern- und Lehrerverbände unterstützen die dort genannten zentralen Forderungen.

Unangekündigte Tests lösen häufig Stress und Panik aus, gefragt wären stattdessen Freude am Lernen ohne Druck sowie eine produktive Lernatmosphäre. Schule muss jungen Menschen jedoch auch soziale und emotionale Kompetenzen an die Hand geben – und diese werden nicht gefördert durch Druck oder bulimisches Lernen. Zwar ist die Petition gescheitert, die Stadt München jedoch hat zahlreiche Forderungen für ihre Schulen übernommen.

Viele Schulen unterschiedlicher Schularten – nicht nur Gymnasien – haben heute schon freie Hand, ob sie unangekündigte Leistungsnachweise durchführen wollen oder nicht. Auch in Nürnberg gibt es an den städtischen Schulen bereits zahlreiche Alternativen, die erprobt werden, gefördert unter anderem im Rahmen der „Vision Schule 2040“, unterstützt und koordiniert durch das IPSN.

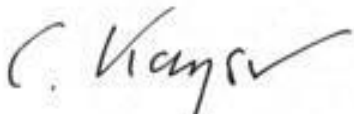
Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher folgenden

Antrag

1. Die Verwaltung ermutigt städtische Schulen, auf Stegreifaufgaben und unangekündigte Abfragen zu verzichten.
2. Die Verwaltung ermutigt städtische Schulen, alternative Prüfungsformen zu fordern – dabei soll auf bereits vorhandene Erfahrungen zurückgegriffen werden.

3. Das IPSN unterstützt und begleitet weiterhin diesen Weg und entwickelt Formate, um gewonnene Erkenntnisse auch in die staatlichen Schulen weiterzutragen.
4. Gemeinsam – von der Schulleitung über die Lehrer:innen und Schüler:innen bis hin zu den Eltern soll eine gemeinsame Feedback- und Lernkultur entwickelt werden.
5. Die Verwaltung berichtet über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe „anders lernen, anders prüfen“, die im Rahmen der Vision 2024 eingesetzt wurde.

Mit freundlichen Grüßen



Christine Kayser
Fraktionsvorsitzende



Dr. Nasser Ahmed
Fraktionsvorsitzender



Dr. Anja Prölß-Kammerer
Stadträtin